

Ressort: Finanzen

Ex-Umweltminister Töpfer begrüßt Umstrukturierung bei Eon

Berlin, 01.12.2014, 10:15 Uhr

GDN - Der frühere Bundesumweltminister und Chef des UN-Klimaprogramms, Klaus Töpfer (CDU), hat die angekündigte Umstrukturierung des Eon-Konzerns als richtigen Schritt begrüßt. Eons Entscheidung sei ein Hinweis darauf, dass sich auch große Konzerne auf die Energiewende einstellen würden, sagte Töpfer am Montag im rbb-Inforadio.

"Es ist eine Energiewende, die immer stärker nicht-kohlenstoffhaltige Energien in den Markt hineinbringt. Und dann wird es immer wieder dringlich sein zu überprüfen, welche Rolle fossile Energieträger - insbesondere die Kohle - noch spielen. Eon hat das gemacht", erklärte Töpfer. Zugleich bedeute dies aber keinen Ausstieg aus der Kohle. Töpfer sprach sich in diesem Zusammenhang für einen Kohlekonsens in Deutschland aus. Der Rückzug aus fossilen Energieträgern müsse auch die sozialen und regionalen Folgen berücksichtigen, so der Ex-Umweltminister.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-45577/ex-umweltminister-toepfer-begruesset-umstrukturierung-bei-eon.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com